



Neue Broschüre zum Thema Ernährung und Krebsrisiko – „Jeder hat es im wahrsten Sinne des Wortes in der Hand, durch seine Ernährungsweise sein Krebsrisiko zu verringern. Besonders Eltern sollten mit gutem Beispiel vorangehen!“ Darauf wies Professor Dr. Dagmar Schipanski, Präsidentin der Deutschen Krebshilfe, anlässlich der Vorstellung der neuen Ernährungsbroschüre „Gesunden Appetit!“ hin. Der Ratgeber entstand als Kooperation der Deutschen Krebshilfe mit der Deutschen Gesellschaft für Ernährung und dem Deutschen Institut für Ernährungsforschung.

Der Präventionsratgeber kann kostenfrei bei der Deutschen Krebshilfe, Postfach 1467, 53004 Bonn, Fax 0228 72990-11, E-Mail: deutsche@krebshilfe.de, angefordert werden. Außerdem

kann die Broschüre im Internet unter www.krebshilfe.de im Volltext gelesen und heruntergeladen werden.

Fortbildung interaktiv: Suchtmedizin – Die Bayerische Landesärztekammer (BLÄK) bietet Ärztinnen und Ärzten sowie anderen, in Gesundheitsberufen Tätigen komprimiertes Grundwissen zum Thema Suchtmedizin in hervorragender multimedialer Präsentation an. 15 ausgewählte Kapitel behandeln wichtige Schwerpunktthemen aus dem Kurs „Suchtmedizinische Grundversorgung“ der BLÄK. Sie reichen von legalen Drogen wie Alkohol und Nikotin über Medikamente mit Missbrauchspotenzial bis zu den illegalen Drogen und informieren über Versorgungssysteme für Suchtkranke, über Familie und soziales Umfeld, psychosomatische Konzepte und Gesetzeskunde. Grafiken und Videos visualisieren die dargelegten theoretischen Inhalte und ein umfangreiches Stichwortverzeichnis rundet die multimediale Information ab. Die Internet-Einbindung sorgt für stetige Aktualität.



Die CD-ROM kann kostenfrei angefordert werden bei:
Pressestelle der BLÄK, Mühlbauerstraße 16, 81677 München, Fax 089 4147-202,
E-Mail: s.keller@blaek.de

Haftpflichtversicherung – Wir weisen darauf hin, dass der Arzt nach § 21 der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns verpflichtet ist, sich hinreichend gegen Haftpflichtansprüche im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit zu versichern!

9. Offene Europäische Fechtmeisterschaften der Medizin-Berufe a. W. – Am 11. Oktober 2005 finden die 9. Offenen Europäischen Fechtmeisterschaften der Medizin-Berufe a. W. im Rahmen der Fecht-WM 2005 statt.

Alle Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker sowie sonstige Angehörige der Medizinberufe und die Studierenden der entsprechenden Fächer mit gültigem Sportpass sind startberechtigt.

Ort: Kulturhaus zu Sonne Schkeuditz, Schulstraße 10, 04435 Schkeuditz.

Anmeldeschluss: 8. Oktober 2005 (Poststempel).

Startgeld: 20 € je Waffe per Verrechnungsscheck mit Meldung, 30 € für Doppelstarter, Studenten und AiP zahlen die Hälfte.

Weitere Infos: Dr. Hans-Wilhelm Deutscher, Illtalstraße 58, 66571 Eppelborn-Bubach, Telefon 06881 7026, Fax 06881 897399, E-Mail: Dr.Deutscher@t-online.de oder Dr.Deutscher-praxis@telemed.de



Ein Kalif in München

Die Erlebnisse eines Harun al Raschid oder Die Freuden der Verkleidung am Faschingsdienstag

Mit den vorliegenden zwölf Geschichten gibt Professor Dr. Hellmut Mehnert ein Stimmungsbild ab, was nach dem zweiten Weltkrieg bis zur Jahrtausendwende so alles an deutschen Kliniken noch möglich war und wie herzlich, kameradschaftlich und freundschaftlich die Faschingsstreiche aufgenommen und begrüßt wurden. Das Büchlein ist somit eine Erinnerung an Zeiten, die anders waren.

Herausgeber: Hellmut Mehnert, Ein Kalif in München – Die Erlebnisse eines Harun al Raschid oder Die Freuden der Verkleidung am Faschingsdienstag. 60 Seiten, zahlreiche Bilder und Zeichnungen. ISBN 3-87409-364-6, 13, 70 € (der Erlös des Buches geht zu Gunsten der gemeinnützigen Stiftung „Das zuckerkranken Kind“), Verlag Kirchheim, Mainz.

Berichtigung – Leider hat sich in der Serie „Durchblick“ auf Seite 469 in der Juni-Ausgabe des *Bayerischen Ärzteblattes* ein Fehler eingeschlichen.

Die korrekte Faxnummer der neu eingerichteten Stelle zur Bekämpfung von Fehlverhalten im Gesundheitswesen lautet: 09421 800969-485.

Wir bitten Sie, dieses Versehen zu entschuldigen.

Die Redaktion